

filee

• f • 4e



TOPOLINO CLUB ZÜRICH

BULLETIN



2/2011

web site: www.clubtopolino.ch / www.federazioneclubtopolino.ch



TOPOLIN ►

**Ihr Ersatzteil-
Spezialist für
ITALIENISCHE
OLDTIMER
und
DIAVOLINO**

**Votre
spécialiste de
pièces de
réchange pour
les
ITALIENNES
ANCIENNES et
DIAVOLINO**

**CA
SA
GR
AN
DE**

Vostro



Ambiente Italian° in der Innenschweiz!



**ricambista
per vetture
CLASSICHE
ITALIANE
E
DIAVOLINO**

**Your spare
parts store for
ITALIAN
CLASSIC CARS
and DIAVOLINO**

EZIO CASAGRANDE
Feldmattstrasse 10
CH-6032 Emmen-Waldibrücke
Tel.+41 (0) 41 260 45 06, Fax +41 (0) 41 260 45 10
casagrandeetopolino.parts.com

Liebe Clubmitglieder

Die ersten zwei Clubanlässe des Vereinsjahres 2011 haben bereits stattgefunden mit einer erfreulichen Teilnehmerzahl an beiden Anlässen. Der Vorstand traf sich seit der letzten GV auch schon drei Mal zu Sitzungen, wobei der Hauptpunkt dieser Sitzungen war, den Grundstein für das traditionelle internationale Treffen von 2015 zu legen. Wir haben einige tolle Ideen, die wir in diesem Sommer vertiefen werden. So viel ist sicher, es wird wieder ein interessantes Treffen. Nebst dem Finden der geeigneten Lokalitäten für einen solchen Grossanlass ist wie immer die Finanzierung ein Problem. Wir haben bereits beschlossen, über drei Jahre Topiwein, Prosecco und Grappa zu verkaufen. Schöne Etiketten, diesmal aus der Feder von Jolanda Buser, machen diese Flaschen zu einem willkommenen Geschenk. Die Qualität des Weines, Proseccos oder Grappa runden ein gutes Essen ab, oder machen einen gemütlichen Abend noch schöner.

Es ist erstaunlich wie viele Topis existieren, deren Besitzer nicht Mitglied in einem Topi Club sind. Es muss unserer Ziel sein, diese Besitzer für unseren Club zu gewinnen. Sprecht die Leute an, meldet mir die Adresse und wo ihr sie getroffen habt, oder wenn ihr irgendwo einen Topi seht, meldet das Kontrollschild, ev. mit Foto. Wer ein neues Mitglied wirbt, erhält als Werbepremie zwei Flaschen Prosecco. Bei unserer Redaktorin können Flyers über unseren Club, oder wer Verbindung zu einer Zeitung hat, die etwas über den Topi und unseren Club schreiben möchte, kann bei Regina Häusler die von ihr geschaffene Pressemappe beziehen. Nach aussen ist die Homepage die beste Reklame für unseren Club, was mir Anfragen von Topi-Besitzern immer wieder beweisen.

Fortsetzung nächste Seite

Inhaltsverzeichnis

<u>Clubmeldungen</u>	<u>2</u>
<u>Winteranlass</u>	<u>4</u>
<u>Erinnerungen an Walter Furgler, Arabba</u>	<u>10</u>
<u>Dies und das</u>	<u>11</u>
<u>Der Vergaser</u>	<u>13</u>
<u>Clubartikelverkauf</u>	<u>20</u>
<u>Marktplatz / Inserate</u>	<u>21</u>
<u>Jahresprogramm / Impressum</u>	<u>24</u>

Wir freuen uns, dass wir im neuen Vereinsjahr schon acht neue Mitglieder willkommen heissen durften.

Einmal mehr hier ein Aufruf unserer Redaktorin: Bitte sendet Berichte über die Teilnahme an einem Oldtimertreffen, persönliche Erlebnisse, Interessantes mit dem Topi aus früheren Jahren, oder Tips und Tricks für den Unterhalt des Topolinos etc.

Ich wünsche euch allen noch einen schönen erfolgreichen Topi-Sommer.

Euer Präsi: Werner Maurer

Clubmeldungen

Mitgliederwerbung

Wer ein neues Clubmitglied wirbt, wird mit zwei Flaschen Prosecco belohnt. Werbung machen lohnt sich also!

Inserate im Bulletin

Um die Kosten des Bulletins möglichst niedrig zu halten, hat der Vorstand beschlossen, im Bulletin nebst Inseraten von Mitgliedern auch Club- und Topolino-fremde Werbung zu publizieren - natürlich zu einem angemessenen Tarif und beschränkt auf höchstens zwei Seiten am Schluss des Bulletins.

Mutationen

Austritt Aktivmitglied: Natale Finocchiaro

Eintritte Aktivmitglieder: Mark Matt
Peter Schmid

Eintritte Passivmitglieder: Rolf Brennwald
Daniela Schmid

Wir heissen die neuen Mitglieder herzlich willkommen!

Wein mit neuen Club-Etiketten

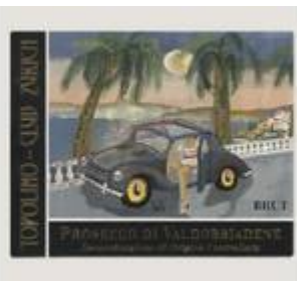
Wie ihr im Vorwort lesen konntet, hat der Vorstand beschlossen, wieder Rot- und Weisswein sowie Prosecco mit eigenen Clubetiketten den Mitgliedern zum Verkauf anzubieten. Schliesslich steht im Jahr 2015 wieder ein Internationales Topolino-Treffen, organisiert durch den Topolino Club Zürich, an. An einer Degustation der Vinoteca Salvino Mammarella Consalvo Urdorf haben wir einen Rot- und einen Weisswein ausgesucht und wir sind überzeugt, dass diese beiden Weine auch euch passen werden.



Leider wird Jack keine weiteren Etiketten für uns mehr entwerfen. An dieser Stelle möchten wir ihm für die vielen originellen Sujets, die er für unseren Club gezeichnet hat, herzlich danke sagen. Er hat dazu beigetragen, dass wir immer wieder Flaschen mit neuen Etiketten anbieten konnten, was den Verkauf natürlich zusätzlich ankurbelte.

Wir haben aber mit Jolanda Buser einen ebenbürtigen Ersatz gefunden. Sie hat vor einiger Zeit schon bewiesen, dass auch sie ganz hervorragende Etiketten kreieren kann. Wir sind auf ihre Werke nun

gespannt und danken ihr im voraus für ihr Engagement.



Die letzte Serie von Jacks Etiketten

Besuch des Buchdruckermuseums in Uster

Zwar ein kalter aber dennoch ein schöner Reisetag begann.

Am Samstag den 22.01.11 fuhren Gery und ich von Rotkreuz nach Uster. Es hatte noch fast keinen Verkehr. Richtig zügig ging es vorwärts sodass wir natürlich zu früh beim Zeughaus ankamen. Es war seeeehr kalt. Wir waren froh dass Rolf Zweidler kurz nach uns auch erscheint. Rolf bewerkstelligte dass wir etwas früher eintreten durften. Bald sind die nächsten Topianer in Anmarsch und im Nu sind 30 Leute zusammen. Da sich einige schon lange nicht mehr gesehen haben, ging die Begrüssung etwas länger.

Nun zum "lebendigen Buchdruck Museum" genannt GRAPHOS im Zeughaus Uster: In diesem Museum kann man die Entstehung und Entwicklung der Schriften erleben. Und zwar von der Höhlenmalerei bis zum PC. Hier darf alles angefasst werden. Es sind ehemalige Buchdrucker, Schriftsetzer und Papierschöpfer, die uns alles zeigen und Interessantes zu erzählen haben.



Die Pulte mit den Setzkästen und das Innenleben mit den einzelnen Buchstaben

Der Verein besitzt über 500 Setzkästen, die alle fein säuberlich und betriebsbereit immer am selben Ort eingeordnet sind. Absolut perfekt eingeordnet. Es ist ein Buchdruck-Erlebnispark zum Anfassen. Man darf in diesem Museum jede Maschi-

ne berühren und sogar selber betätigen. Die Führer (pensionierte Fachleute) sind wirklich überaus nett und mitteilungsfreudig.



Das Buchdruckmuseum ist auch eine Buchdruckwerkstatt, in der immer noch auf Anfrage produziert wird. Hier werden aussergewöhnliche, exklusive Drucksachen für Werbezwecke wie Einladungskarten, Gratulationskarten, Visitenkarten und exklusive Verpackungen hergestellt.



Aufmerksame Zuhörer/innen

Kurz zur Entwicklung der Schrift:

Es begann mit der Höhlenmalerei, die sich mit den Jahren zu Zeichen mit bestimmter Bedeutung veränderten. Die Sumerer schufen die Keilschrift und die Ägypter Hieroglyphen. Die in Stein gemeisselten Versalien der Römer bildeten den Höhepunkt. Sie waren die Grundlagen aller lateinischen Schriften.

Mönche schufen in Skriptorien – Schreibstuben in den Klöstern – von Hand die Bibel auf Pergament. Die Kirche besass das Wissensmonopol. Johannes Gutenberg beendete 1440 mit seiner Erfindung diese Vorherrschaft.

Er schuf Einzelbuchstaben aus Blei, Zinn, und Antimon die er zu Stempel verwenden konnte. Diese Arbeit ging schneller voran als die der Mönche.

Winteranlass

Mit der Druckerpresse erfand Gutenberg ein schnelles System zur Verbreitung von Wort und Geist in Büchern. Die freie deutsche Bibelübersetzung von Martin Luther ermöglichte ab 1522 die Durchsetzung der Reformation und der Beginn der hochdeutschen Sprache. Gutenbergs Buchdruck (Erfindung 1440) wurde vom US Magazin Time-Life zur bedeutendsten Erfindung des 2. Jahrtausend gewählt. 1999 kürten US-Journalisten den Mainzer zum "Mann des Jahrtausends".

Jetzt wollen wir uns doch das Museum mal genauer anschauen.

Der Präsident, Sepp Schlegel, teilte uns in 3 Gruppen ein. Gery, ich und acht weitere Topianer waren in der 1. Etappe bei der Linotype-Setzmaschine Baujahr 1965. Eine solche Maschine wurde 1886 in den USA von dem Deutschen Othmar Mergenthaler, Uhrmacher, entwickelt. Sie wurde vom Setzer über eine Klaviatur mit 90 Tasten bedient. Innert einer Stunde konnte sie 6000 Zeichen gießen. An dieser Setzmaschine durften wir selber ein Wort setzen. Ich habe auch eines getippt und fand das noch lässig.

Fredy Meier an der Setzmaschine



Winteranlass

Winteranlass

Links eine Setzmaschine, rechts Druckerpressen

In der 2. Etappe kamen wir zum Buchdrucker. Er bediente den Heidelberger Tiegeldruckautomat. Dieser Tiegeldruckautomat war eine Revolution für die wirtschaftlichen Branchen. 1963 - 1985 war sie die erfolgreichste Druckmaschine. Das Prinzip wurde von J. Golding in Boston 1850 entwickelt.

Als letztes gingen wir zu Gutenbergs Druckerpresse, die vorhin bereits erwähnt ist. Sehr interessant für uns alle. Noch die Reihenfolge der Arbeitsabläufe in kurzen Worten: setzen, drucken, prägen, stanzen, falten und folieren.



Das Ende: Ab etwa 1970 begannen Bleisatz und Buchdruck mit der elektronischen Satzherstellung auszusterben. Die Bleischriften hatten ausgedient und wurden wie die Setzmaschinen zu Altmittel. Wenige Anhänger der schwarzen Kunst retteten

Winteranlass

seither, was zu retten war. Das lebendige Buchdruckmuseum in Uster lässt darum die Gäste nochmals den epochalen Weg des Buchdrucks sinnlich erleben.

Es war wirklich sehr kurzweilig und ist zum weiterempfehlen. Die fachmännischen Erklärungen sind einfach und sehr freundlich an uns weitergegeben worden.



Gemütliche Runde beim anschliessenden Abendessen im Restaurant Molino in Uster

Nachdem Besuch im Museum spazierten wir in das nicht weit entfernte Restaurant Molino. Da wir auch hier zu früh ankamen mussten wir recht zusammen rutschen. Es war recht gut besetzt. Aber wir vom Topiclub sind uns ja schon einiges gewohnt. Jedenfalls haben wir gut gegessen und getrunken. Wie immer ging dieser Tag sehr schnell vorbei. Gery und ich fuhren als erste Richtung Heimat. Uns hat es sehr gut gefallen. Vielen Dank an Rolf Zweidler für die Organisation.

Gaby und Gery



Eine gestanzte Zeile aus Blei

Erinnerung an Walter Furgler, Arabba

Walter Furgler, Arabba

Im Juli 1981 fuhren wir vom Engadin her, zusammen mit Joachim Schweiger und meinem Sohn Marc Antoine (Hilfs-Chrämer) zu einem 2-tägigen Topolino-Treffen in die Dolomiten nach Arabba. Neben dem nicht kurzen Anfahrtsweg über Ofenpass, durchs Vintschgau (wo meine Fahrt fast zu Ende ging, weil sich die vorderen rechten Radmuttern gelöst hatten), über Meran und dann durchs Grödnertal und über den Sella- und PordoiPASS nach Arabba. Im Hotel Pordoi wurden wir vom Besitzer des Hotels und Organisator des Treffens Walter Furgler herzlich willkommen geheissen. Walter besass selbst einige Topis. Das Hotel diente uns als Unterkunft. Am nächsten Tag ging dann die 4-Pässe fahrt los (die sogenannte Sella Ronda der Dolomiten) bestehend aus Passo Campolungo, Passo Gardena, Passo Sella und Passo Pordoi. Am Nachmittag gings dann zurück ins Engadin: Gefahrene km 545, überquerte Pässe total 10 (Bericht nachzulesen im Bulletin Nr. 4 /81).

Später anlässlich meinen Winterferien mit der Familie im Grödnertal machten wir immer wieder einen Ski-Halt im Hotel Pordoi, wo sich Walter über unseren Besuch sehr freute.



Anlässlich des internationalen Treffen in Conegliano im September 1988 (mit Besuch in Venedig) führte uns die Reise wiederum in die Dolomiten nach Cortina und dann nach Arabba, wo wir bei Walter Furgler fürstlich verköstigt wurden und in seinem Hotel übernachteten. Die Rückfahrt ging dann über den Reschenpass (wo Heinz Elsener bei einem riskanten Überholmanöver knapp sein Leben rettete) zurück ins Unterengadin (Be 1/89).

Die Teilnehmer am Treffen von Belluno im Jahre 2003 können sich ebenfalls an Arabba und an das Hotel Pordoi mit Walter Furgler erinnern; es gab dort im Freien einen wunderbaren Imbiss.

Aus der Zeitschrift Auto d'Epoca habe ich nun erfahren, dass Walter am 23. Mai 2010 nach einer kurzen Krankheit verstorben ist. In Erinnerung bleibt eine liebenswerte Person. Er meinte es immer gut mit uns Topianer.

MIGROS-ZEITREISE

Neuer Glanz für den kleinen Fiat Topolino



Dieser Oldtimer hat es gut: Migros-Kunden bringen den Fiat Topolino mit Autopflegeprodukten auf Hochglanz. Das Bild ist vermutlich während der 60er-Jahre in der Migros-Filiale am Zürcher Limmatplatz entstanden. Damals boomte die Do-it-Yourself-Bewegung. Mit Begeisterung werkten die Schweizer im eigenen Haushalt, führten kleine Autoreparaturen selber aus oder entdeckten mindestens die Lust daran, ihr Fahrzeug

dank hingebungsvoller Pflege wie neu aussehen zu lassen.

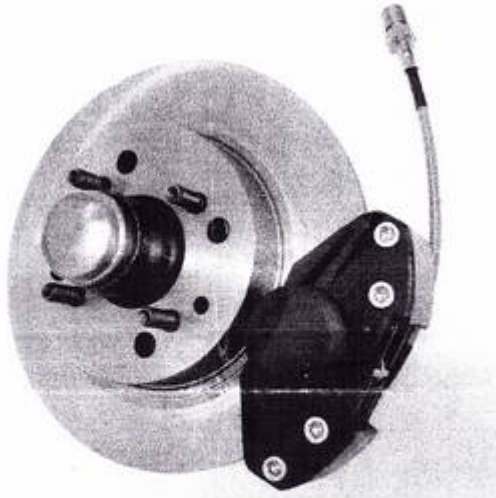
Bereits 1959 eröffnete die Migros an der Ecke Flurstrasse/Rautistrasse in Zürich ein Do-it-Yourself-Center, in dem Autobesitzer zum Beispiel lernten, wie sich Lackschäden beheben liessen. In den Migros-Filialen gabs immer mehr Autopflegeprodukte. Erstmals wurde Shampoo angeboten, das nicht für Haare, sondern für Autos gedacht war.

Michael West

Dieser Artikel aus dem Migros-Magazin 12 vom 21. März 2011 wurde der Redaktion gleich von mehreren Mitgliedern zugestellt. Herzlichen Dank für eure Aufmerksamkeit. An der letzten Automesse in Padova entdeckt:

Topolino Scheibenbremsen für die Vorderräder

KIT FRENO A DISCO PER FIAT TOPOLINO



CARATTERISTICHE

IL KIT FRENO A DISCO DI NOSTRA PRODUZIONE HA UNA FLANGIA PORTA PINZA IN ALLUMINIO CON DISCHI IN GHISA SFEROIDALE DI DIAMETRO 230mm E PINZE FRENO BREMBO A 2 POMPANTI DI DIAMETRO 38mm COMPLETE DI PASTIGLIE

**FACILE DA INSTALLARE SENZA MODIFICHE ALLA VETTURA
GARANTISCE UNA FRENATA MODULABILE E PRECISA**

(nur für schnelle Topi-Fahrer gedacht

Der Vergaser

Merkblätter Vergaser

Manchmal lohnt es sich, in Trödlerläden reinzuschauen und zu stöbern. Vor Jahren fand ich z.B. in einer Brockenstube im Nachbardorf einen Ordner mit Merkblättern zum Weber-Vergaser. Da er auch wertvolle Informationen über den Topi-Vergaser enthielt, kaufte ich ihn natürlich. Obwohl diese Merkblätter teilweise in früheren Bulletins bereits einmal abgedruckt wurden, werden hier und weiter in loser Reihenfolge die wichtigsten Artikel nochmals publiziert. Sie werden bestimmt dem einen oder anderen neueren Mitglied dienlich sein.

Koni Häusler

Weber-Vergaser

Nachtrag 1. Serie

Blatt Nr. 1



Fiat 500/A mit Spezialkollektor
Fiat 500/B-C (1 und 2 Vergaser)
Fiat 600
Moretti 750 ccm
Renault Heck
Siata Amica

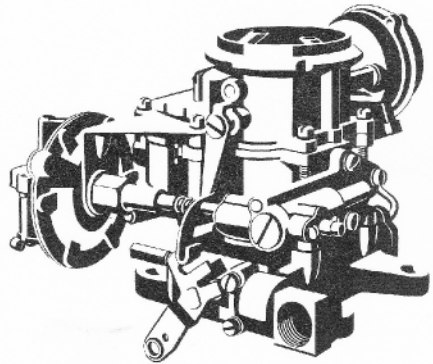
22 DRA

Die Quelle:

AUTOMOBILTECHNISCHE MERKBLÄTTER

VERGASER

Bearbeitet und herausgegeben von EMIL HORBER, Auto-Fachlehrer an der mechanisch-technischen Abteilung der Gewerbeschule der Stadt Zürich



Die Automobiltechnischen Merkblätter «VERGASER» dienen: der beruflichen Weiterbildung des Auto-mechanikers, der Vorbereitung zur Meisterprüfung und in der Reparaturwerkstatt als unentbehrliche Unter-lage zur sicheren Diagnosenstellung, fachgerechten Instandsetzung und Einregulierung moderner Vergaser. Die rasche Verbreitung, die das Werk erfahren hat, erforderte nach kurzer Zeit schon eine Neuauflage in deutscher und französischer Sprache.

Wir verpflichten uns, Merkblätter über weitere Vergasermodelle sowie über Neuausführungen von Ver-gasern laufend herzustellen.

Bezug: Postfach 163, Zürich 31

Der Vergaser

Weber-Vergaser Typ 22 DRS für Topolino 500 B/C, Nachtrag 1. Serie

Legende für Schnittzeichnungen Abb. 3 und 4

- | | |
|--|---|
| 1 Luftkorrektur- oder
Bremsluftdüse | 18 Leerlaufgemischbohrung |
| 2 Lufteintritt | 19 Uebergangsbohrung |
| 3 Leerlaufdüsenträger | 20 Leerlaufgemischkanal |
| 4 Hauptdüsenträger | 21 Leerlauf-Lufteintritts-
bohrung |
| 5 Schwimmergehäusebe-
lüftung | 22 Lufttrichter |
| 6 Filtersieb | 23 Gemischaustrittskanal |
| 7 Schwimbernadelventil | 24 Leerlaufgemischkanal |
| 8 Schwimbernadel | 25 Emulsionsluftbohrung |
| 9 Schwimmerachse | 26 Luftzutrittsbohrungen |
| 10 Schwimmer | 27 Starterdüsenträger |
| 11 Schwimmergehäuse | 28 Starterdüse |
| 12 Hauptdüse | 29 Startergemischkanal |
| 13 Leerlaufdüse | 30) Vorratsbrennstoff für
Startvorgang |
| 14 Emulsionsbohrungen | 31 Emulsionskanal |
| 15 Misch- oder Emulsions-
rohr | 32 Startgemischkanal |
| 16 Drosselklappe | 33 Starterventil |
| 17 Leerlaufgemisch-Regu-
lierschraube | 34 Betätigungshebel für
Starterventil |
| | 35 Drosselklappenstellschraube |

Regulierteile

Starter	Leerlauf	Teil- und Vollast
Starterbrenn- stoffdüse (Pos. 28 Abb. 2)	13 Leerlaufdüse 35 Drosselklappen- stellschraube 17 Gemischregulier- schraube	12 Hauptdüse 1 Bremsluftdüse 15 Emulsionsrohr

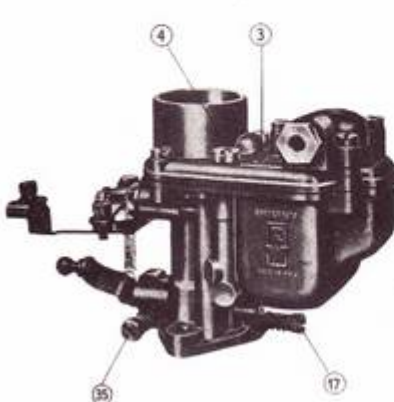


Abb. 1

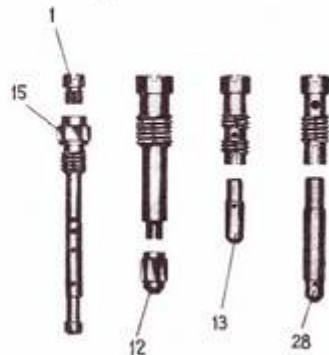


Abb. 2

Der Vergaser

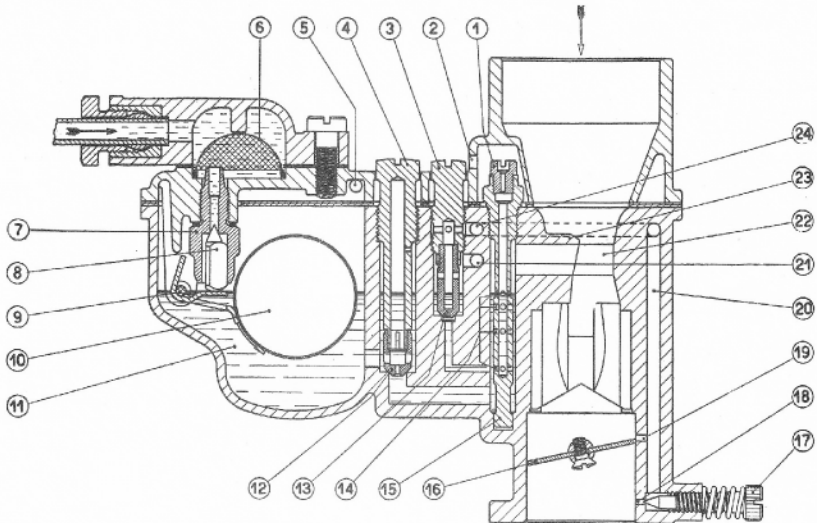


Abb. 3

Arbeitsweise des Vergasers

Aus dem Funktionsschema in Abb. 3 ist ersichtlich, dass die Luft von oben in den Vergaser eintritt, durch den Lufttrichter strömt, sich dort mit dem aus dem Einspritzrohr (23) austretenden Brennstoff mischt und schliesslich an der Drosselklappe (16) vorbei zu den Zylindern des Motors gelangt.

Aus der mittels eines Raccords mit dem Vergaser verbundenen Benzinleitung gelangt der Brennstoff durch das Schwimmernadelventil (7) in das Schwimmergehäuse (11), in welchem der an der Schwimmerachse (9) pendelnde Schwimmer (10) zur Erzielung eines konstanten Brennstoffniveaus die Öffnung mit der Schwimmernadel (8) und damit den Brennstoffzufluss reguliert. Aus dem Schwimmergehäuse gelangt der Brennstoff durch die kalibrierte Hauptdüse (12) und einen anschließenden Kanal zum Mischrohr (15), mischt sich dort mit der aus der kalibrierten Luftkorrekturdüse (1) stammenden Luft, und fliesst durch die Emulsionsbohrungen (14) zum Gemischkanal (23), um sich schliesslich im Lufttrichter (22) mit der vom Motor angesogenen Luft zu mischen und in den Ansaugkollektor zu strömen.

Der Vergaser

Startvorrichtung

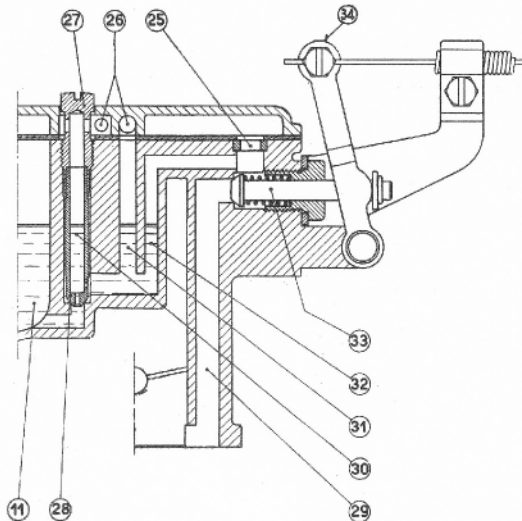


Abb. 4

Arbeitsweise

Mit der Startvorrichtung muss ein sehr brennstoffreiches Gemisch erzeugt werden, mit welchem ein sofortiges Anspringen des kalten Motors ermöglicht wird. Die Startvorrichtung wird mittels eines am Instrumentenbrett angebrachten Zugknopfes betätigt und soll sobald dies die Betriebstemperatur des Motors erlaubt, ausgeschaltet werden.

Der aus dem Schwimmergehäuse (11) kommende Brennstoff gelangt durch die kalibrierte Düse (28) zur Startvorrichtung. Bei Leerlaufstellung der Drosselklappe und geöffnetem Starterventil (33) wirkt der vom durchdrehenden Motor erzeugte Unterdruck vorerst auf den Startgemischkanal (32) und nachfolgend auch auf den Emulsionskanal (31). Dies hat zur Folge, dass der Brennstoff nach einer ersten Durchmischung mit der aus den Bohrungen (26) tretenden Luft zum Startventil (33) gelangt, mit der durch die Bohrung (25) angesogenen Luft nochmals emulgiert wird und schliesslich durch den Startgemischkanal (29) unterhalb der Drosselklappe in den Vergaserstutzen gelangt.

Der Vergaser

Leerlaufvorrichtung

Zur Speisung des Motors im Leerlauf wird der Brennstoff vom Mischrohr durch entsprechende Kanäle zur kalibrierten Leerlaufdüse (13) geführt, wo er sich mit der durch die seitlichen Bohrungen derselben aus dem Kanal (21) kommenden Luft emulgiert. Das dergestalt gebildete Gemisch gelangt durch die Bohrungen des Düsenträgers (3), den Kanal (24) und die mittels der konischen Schraube (17) einstellbare Leerlaufbohrung (18) unterhalb der Drosselklappe in den Hauptkanal des Vergasers, wo es sich mit der Luft mischt, die vom Motor durch die kleinen Luftschlitze angesogen wird, welche in der Leerlaufstellung zwischen dem Drosselklappenrand und dem Vergaserkörper vorhanden sind. Vom Kanal (20) aus erreicht das Gemisch den Hauptkanal auch durch die Uebergangsbohrung (19), welche auf der Höhe der Drosselklappe angebracht ist und die Aufgabe hat, bei Öffnen der Drosselklappe schon von der Leerlaufstellung an ein gleichmässiges Beschleunigen des Motors zu gewährleisten.

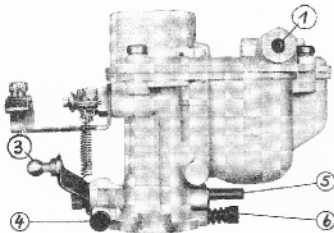


Abb. 5

- 1 Anschluss für Brennstoffzufuhrleitung
- 2 Drosselklappen-Rückzugfeder
- 3 Betätigungshebel für Drosselklappe
- 4 Leerlaufeinstellschraube
- 5 Anschluss für Vakuum-Zündverstellung
- 6 Leerlaufgemisch-Regulierschraube

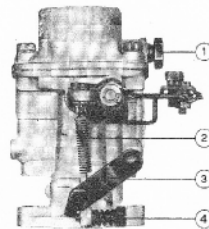


Abb. 6

Leerlaufregulierung (Abb. 5 und 6)

Bei den Vergaser der Type 22 DRS besteht die Leerlaufeinstellvorrichtung aus der Leerlaufeinstellschraube (4) und der Leerlaufgemisch-Regulierschraube (6). Die Schraube (4) ermöglicht die Regulierung der Drosselklappenöffnung. Die Schraube (6) mit konischer Spitze hat die Aufgabe, die Menge des Gemisches zu regulieren, welches aus dem Leerlaufkanal kommt und sich mit der durch die Schlitze zwischen der Vergaserrohrwandung und der in Leerlaufstellung befindlichen Drosselklappe angesogenen Luft mischt. Sie gestattet also, das für den Leerlaufbetrieb des Motors bestgeeignete Gemischverhältnis einzustellen. Die Leerlaufregulierung hat bei warmem und laufendem Motor zu erfolgen, wobei vorerst mittels der Schraube (4) die Drosselklappe soweit geöffnet wird, dass der Motor rund läuft. Alsdann wird durch Drehen der Schraube (6) der Punkt der Drosselklappenstellung schnellsten und "rundesten" Lauf erreicht. Schliesslich wird die Drosselklappenöffnung und damit die Leerlaufdrehzahl auf den gewünschten Wert herabgesetzt unter gleichzeitigem Nachregulieren der Einstellschraube (6).

In Abb. 5 ist gleichzeitig das Raccord (5) für den Anschluss an ein allfällig vorhandenes Unterdruck-Zündverstellungssystem sichtbar.

Der Vergaser

Ansicht bei demontiertem Vergaserdeckel Abb. 7

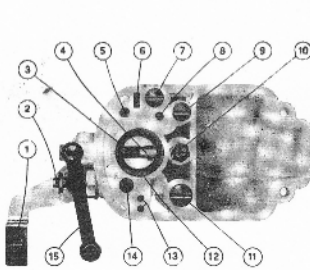


Abb. 7

- 1 Befestigungsklemme für Kabelzug-
- 2 Starterventil hülle
- 3 Gemischtrennarm
- 4 Einspritzrohr
- 5 Lufteintrittsbohrung für Brennstoff-
- 6 Belüftungsöffnung für Starterdüse
- 7 Starterdüse
- 8 Startvorrichtung-Brennstoffreserve-
- 9 Leerlaufdüse kammer
- 10 Mischrohr mit Luftkorrekturdüse
- 11 Hauptdüse
- 12 Lufttrichter (nicht auswechselbar)
- 13 Startvorrichtung- Emulsionsluft-
- 14 Startvorrichtung-Gemischkanal
- 15 Startvorrichtung-Betätigungshebel

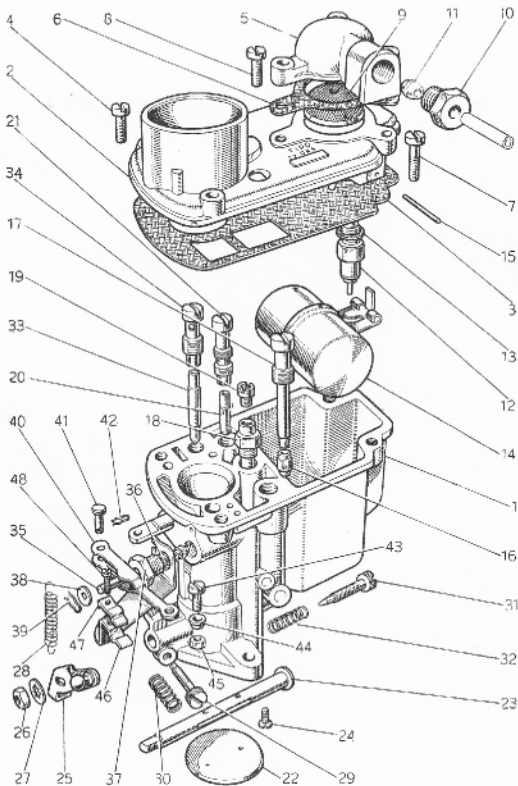


Abb. 8

Legende zu Abb. 8

- 1 Vergaserkörper
- 2 Gehäuse-Deckel
- 3 Gehäusedichtung
- 4 Deckelschrauben
- 5 Filtergehäuse
- 6 Dichtung
- 7 Befestigungsschraube
- 8 Filterschraube
- 9 Filtersieb
- 10 Leitungsraccord
- 11 Konus für Benzin-
- 12 Schwimmernadelventil
- 13 Dichtungsring
- 14 Schwimmkörper
- 15 Schwimmerachse
- 16 Hauptdüse
- 17 Hauptdüsenträger
- 18 Emulsionsrohr
- 19 Bremsluftdüse
- 20 Leerlaufdüse
- 21 Leerlaufdüsenhalter
- 22 Drosselklappe
- 23 Drosselklappenachse
- 25 Drosselklappenhebel
- 29 Stellschraube für
- Leerlaufdrehzahl
- 31 Leerlaufgemisch-
- Regulierschraube
- 33 Starterdüse
- 34 Düsenhalter
- 35 Starterventil
- 36 Feder
- 37 Führungsmutter
- 40 Starterhebel

Der Vergaser



Clubartikel

Kleidung

Hemden, bestickt mit Logo, weiss	Fr.	50.–
Overall blau, bestickt	Fr.	100.–
Polo-Shirt in diversen Farben	Fr.	27.–
Sweat-Shirt in div. Farben	Fr.	39.–
Club Sweat-Shirt in div. Farben	Fr.	39.–
Pullover in div. Farben	Fr.	50.–
Pique-Shirt weiss	Fr.	40.–
Mütze blau mit Clublogo	Fr.	25.–
Badetuch mit Club-Signet	Fr.	30.–

Graphisches

Aufkleber Club Signet, diverse, eckig und rund	Fr.	3.–
Stoffabzeichen	Fr.	5.–
Jubiläumsplaketten	Fr.	25.–
Reparaturhandbuch	Fr.	25.–
Ersatzteilmagazin C Teil 1 und 2	Fr.	25.–
Technische Berichte	Fr.	25.–

Accessoires

Topi Modell Metall (wie oben abgebildet)	Fr.	75.–
Regenschirm blau-weiss mit Club-Signet	Fr.	25.–
Magelit-Set mit Taschenmesser Victorinox	Fr.	30.–
Kerzenschlüssel	Fr.	5.–

Für Bestellungen: [E-Mail: chraemer@topolinoclubzuerich.ch](mailto:chraemer@topolinoclubzuerich.ch)

Günstig zu verkaufen

2 Grossbogen Briefmarken Topolino A 1936

postfrisch, sehr schön, 2 x 25 Stück von Bequia-Grenadines of St. Vincent \$ 1



Verkäufer:

Ernst Wenk, Tel. 044 750 54 00

E-Mail: anita.wenk@gmx.ch

Altershalber zu verkaufen

Topolino C, Jahrgang 1950

Optisch und mechanisch in einwandfreiem Zustand. Achtfache neue Bereifung. Alle Service- und Reparaturunterlagen sind vorhanden. Der neue Austauschmotor hat 1600 km. Viel Motor- und Bestandteil-Zubehör. Veteraneneintrag.

Verkaufspreis Fr. 18 500.-

Verkäufer: Walter Iseli,
Delfterstrasse 39, 5004 Aarau
079 434 27 13

Walter.iseli@iseli-immo.ch



Zu Verkaufen

Fiat Topolino C, 01/1951

Chassis No.: 500 C26 527 2

Farbe: bordeau rot

Intérieur: Leder

letzte MFK: 07/2010, Veteraneneintrag

Top-Zustand, Doppelvergaser Nardini, Zylinderkopf Guss (Modell B), grosse Aluminium Oelwanne, Motor revidiert durch Jean Götz, Servicebetreuung H. Knobel, Wallisellen, Tel. 044 830 31 10

Preisvorstellung: VB Fr. 30 000.-

ausserdem zusätzlich zu verkaufen:

total revidierter Motor (Jean Götz) Fr. 3 500.--

revidiertes Getriebe Fr. 1 000.-

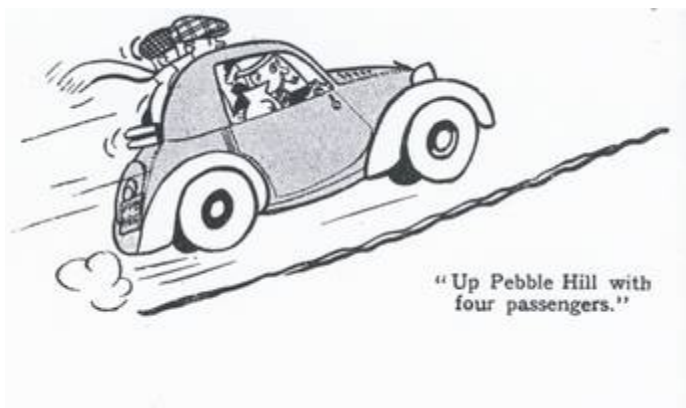
revidiertes Hinterachsgetriebe und 2 Halbwellen Fr. 1 000.-

2 Zylinderköpfe Aluminium, teilrevidiert mit Kollektor Fr. 500.-

Dr. Beat Wäckerle, Obstgartenstr. 28, 8136 Gattikon

Handy: 079 404 74 75 / Tel.: 044 722 53 53 / Fax: 044 722 53 56

[Mail: beat.waeckerle@bluewin.ch](mailto:beat.waeckerle@bluewin.ch)





Chairman of the Jaguar Drivers' Club Switzerland und Mitglied des jährlichen Concession of Elegance René René Grossenbacher

Ist Ihr Oldtimer optimal versichert?

Seit einigen Jahren gibt es in der Schweiz die BELMOT® SWISS Oldtimer Allgefahren-Kaskoversicherung der Mannheimer. Sie wird vom grossen Jaguar-Enthusiasten und Ehrenmitglied des Jaguar Drivers' Club Switzerland René Grossenbacher betreut, der seinerseits Inhaber der ch.old+youngtimerversicherungen in Arlesheim ist. Diese Versicherung bietet dem Oldtimer-Besitzer die Möglichkeit, alle seine Klassiker und Liebhaberfahrzeuge mit einer Police zu decken, egal, ob diese regelmässig oder an Rallies gefahren werden, oder sich zerlegt in einer Werkstatt befinden.



BELMOT® SWISS

Die massgeschneiderte Kasko-Versicherung für Ihren Oldtimer

Vorteile der Oldtimer-Allgefahren-Kaskoversicherung

- Die einzige Allgefahren-Versicherung für Oldtimer in der Schweiz. So sind u.a. auch mechanische Schädigungen versichert (z.B. Getriebeschaden bei unbeabsichtigtem Verschalten).
- Als Oldtimer können Fahrzeuge, welche mindestens 20jährig sind, versichert werden.
- Keine Kilometerbegrenzung während des Jahres.
- Oldtimer-Rallies, Geschicklichkeits- und Regelmässigkeitsfahrten sind versichert.
- Transporte auf einem Anhänger sind mitversichert.
- Nicht eingelöste oder mit ausländischen Kontrollschildern versehene Fahrzeuge können versichert werden.
- Kein Bonus-/Malusystem, sondern Nettojahresprämien.



Prämienbeispiele für Fiat Topolino 1950

Versicherungswert Fr. 15'000.00

Selbstbehalt Fr. 650.00: **Jahresprämie Fr. 345.00**

Selbstbehalt Fr. 500.00: **Jahresprämie Fr. 367.00**



BELMOT® SWISS Kompetenzzentrum

ch.old+youngtimerversicherungen

Im Langacker 5, Postfach, 4144 Arlesheim
Tel 061/706 77 77, Fax 061/706 77 78
info@belmot.ch, www.belmot.ch

Jahresprogramm 2011

<i>Datum</i>	<i>Anlass</i>	<i>Organisation</i>
22. Januar 2011	Winteranlass	Rolf Zweidler
1. Mai 2011	Luftete	Werner Maurer
17.–19. Juni 2011	Internat. Treffen Luzern	Bruno Steiner
21. August 2011	Picknick	Regina Häusler
10./11. September 2011	Herbstweekend	Peter Zimmermann
16. Oktober 2011	Herbstfahrt	Rolf Zweidler
4. November 2011	Generalversammlung	

Stamm: jeden ersten Dienstag im Monat im Hotel Sonnental, Dübendorf

Impressum

Herausgeber ©	Topolino Club Zürich erscheint viermal jährlich
Abonnement	An die Mitglieder des Topolino Club Zürich im Jahresbeitrag inbegriffen
Druck	Printpark Olten Ziegelfeldstrasse 60, 4601 Olten
Redaktion und Layout Club-Bulletin	Regina Häusler Stelzenwiese 10, 9547 Wittenwil Tel. 052 365 34 64 redaktion@topolinoclubzuerich.ch



www.topolinoclubzuerich.ch

Italianità in Reinkultur !



Neuwagen Fiat, Lancia, Alfa Romeo, Abarth,
Gebrauchtwagen,
Werkstatt, Spenglerei/Lackiererei,
Ersatzteile & Zubehör...

...alles unter einem Dach!

autoitalia.ch

Fiat Center (Suisse) SA - Freihofstrasse 25 - 8048 Zürich - 044 405 77 55



Der Vergaser
